



Die Urteile des EuGH und des EUG und ihre Auswirkungen auf die Praxis

Stephan Keiler/ Christoph Grumböck (Hrsg.)
EuGH-Judikatur aktuell
Rechtsprechung der Gerichte der Europäischen
Gemeinschaften nach Politiken

Linde Verlag
1. Auflage 2006
816 Seiten, gebunden
3-7073-0606-2 ISBN,
€(A) 128,00 / €(D) 124,50 / CHF 202.-
Hörscheinpreis: €(A) 102,40

Die Herausgeber:

Mag. Stephan Keiler LL.M. ist
Rechtsanwaltsanwärter bei Cerha
Hempel Spiegelfeld Hlawati
Partnerschaft von Rechtsanwälten,
Wien, Lektor an der FH des BFI Wien –
zuvor wissenschaftlicher Mitarbeiter im
Europäischen Parlament.

Mag. Christoph Grumböck LL.M. ist
wissenschaftlicher Mitarbeiter am
Institut für Fernunterricht in den
Rechtswissenschaften der Johannes
Kepler Universität Linz, Lektor an der FH
des BFI Wien – zuvor Vertragsassistent
am Institut für Umweltrecht an der
Johannes Kepler Universität Linz.

Die Herausgeber legen hier eine umfangreiche Besprechung der
Entscheidungen des EuGH und des diesem angegliederten EUG
vor.

Der Aufbau des Werkes orientiert sich nicht an dogmatischen oder
theoretischen Zielsetzungen, sondern ordnet die Urteile nach
Grundfreiheiten und Gemeinschaftspolitiken, wie es die Gerichte
selbst zu tun pflegen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den
Entscheidungen der letzten Jahre, ohne aber auch frühere
wegweisende Judikatur außer Acht zu lassen.

Abgesehen von den Entscheidungen zum Steuerrecht, die
aufgrund ihrer Komplexität und inhaltlichen Verflechtung
systematisch und anhand von Tabellen dargestellt werden, folgen
sämtliche Besprechungen einem einheitlichen Schema, das dem
Leser einen Überblick über den Sachverhalt und die Argumenta-
tion des Gerichts gibt und durch die aktuelle Kommentierung die
relevanten Aussagen des Urteils aufbereitet.

Das Werk richtet sich sowohl an Praktiker, die den Inhalt einer
Entscheidung rasch nachvollziehen möchten, als auch an
Studierende und Interessierte, die sich einen Überblick über die
Rechtsprechung der Gerichte der Europäischen Gemeinschaften
verschaffen möchten.

Kontakt:

Mag. Susanne Schenk
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: + 43 1 24 630-30
Fax: +43 1 24630-53
E-Mail: susanne.schenk@lindeverlag.at

Tel.: +43 (1) 24 630 – 30
Fax: +43 (1) 24 630 – 53

presse@lindeverlag.at
www.lindeverlag.at

Scheydgasse 24
1210 Wien

Linde